
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 12

Duisburg/Essen, den 02. April 2014

Seite 257

Nr. 26

**Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang
Angewandte Informatik (Schwerpunkt Ingenieur- oder Medieninformatik)
im Master-Programm Angewandte Informatik
an der Universität Duisburg-Essen
Vom 27. März 2014**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.12.2013 (GV. NRW. S. 723), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Angewandte Informatik (Schwerpunkt Ingenieur- oder Medieninformatik) an der Universität Duisburg-Essen vom 18. Dezember 2012 (Verkündungsblatt Jg. 11, 2013 S. 53 / Nr. 7) wird wie folgt geändert:

1. **§ 10 Abs. 4 und Abs. 5** werden wie folgt neu gefasst:

„(4) Für jede Studierende und jeden Studierenden wird im Bereich Prüfungswesen ein Credit-Konto zur Dokumentation der erbrachten Leistungen eingerichtet und geführt.

(5) Für ein bestandenes Modul werden die erworbenen Credits diesem Konto gutgeschrieben.“

2. **§ 20 Abs. 5 Satz 4** wird gestrichen.

3. **§ 21** wird wie folgt geändert:

a. **Abs. 2** wird wie folgt neu gefasst:

„Nicht bestandene oder als nicht bestanden geltende studienbegleitende Prüfungen können zweimal wiederholt werden.“

b. Nach **Abs. 2** wird der folgende neue **Abs. 3** eingefügt:

„In den Wahlpflichtkatalogen „Vertiefung Informatik“, „Informatik für den Anwendungsbereich“ und „Grundlagen und Vertiefung im Anwendungsbe-

reich“ kann bei einer nicht bestandenen Prüfung eines Moduls, die jedoch nicht endgültig nicht bestanden sein darf, eine andere Veranstaltung desselben Wahlpflichtkataloges gewählt werden.“

c. Die bisherigen **Abs. 3 und 4** werden zu den **Abs. 4 und 5**.

4. In **§ 22 Abs. 2 Satz 2** werden das Komma sowie die Wörter „bei erneutem Rücktritt wegen Krankheit ein amtsärztliches Attest“ gestrichen.

5. In **§ 24 Abs. 2** wird der 3. Spiegelpunkt aufgehoben.

6. Die **Anlage 1** wird wie folgt geändert:

a. Im Abschnitt **Studienplan** wird in der Überschrift des Unterabschnitts e) das Wort „Masterarbeit“ durch das Wort „Mastermodul“ ersetzt.

b. Im Abschnitt **Lernziele der Module für den Master-Studiengang Angewandte Informatik** wird der Unterabschnitt „**Module des Wahlpflichtkataloges Vertiefung der Informatik (M-VII)**“ wie folgt geändert:

i. Im **4. Spiegelpunkt** wird der Begriff „Verteilte Systeme“ durch den Begriff „Distributed Systems“ ersetzt.

ii. Die Angaben im **5. Spiegelpunkt** werden wie folgt neu gefasst:

„Compilerbau: Die Veranstaltung verfolgt das duale Ziel Studierenden einerseits die theoretischen und algorithmischen Grundlagen zu vermitteln, die für das Verständnis und das Design von Compilern und Interpretern notwendig sind, und ihnen andererseits die praktischen Probleme des Compilerbaus vor Augen zu führen.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft. Sie gilt erstmals für Prüfungen des Sommersemesters 2014.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Ingenieurwissenschaften vom 05.03.2014.

Duisburg und Essen, den 27. März 2014

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler
In Vertretung
Eva Lindenberg-Wendler